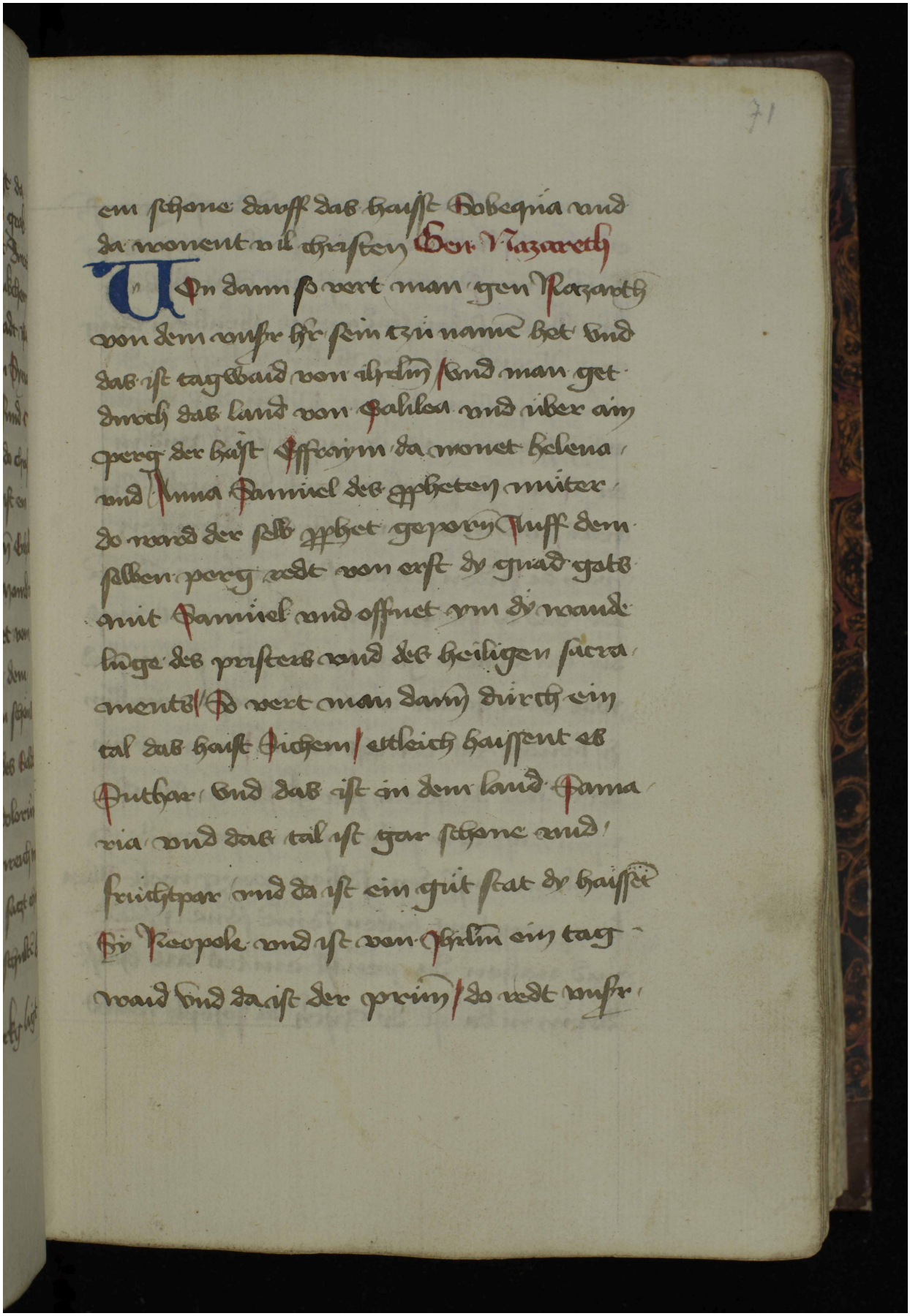
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=112
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



71

ein schone durff das haisst Hobegria und
da woonent wil thasten Von Nazareth
Un dann so wert man gen Nazareth
von dem unsser her sein tzu name het und
das ist tagwand von ihrlim / und man get
durch das land von Galilea und uber ain
perg der haist Effraym da wonet Helena
und Anna Samuel des ppheten muter
do ward der selb pphet geporen Auff dem
selben perg redt von erst dy gnad gots
mit Samuel und offnet ym dy wand
lunge des priesters und des heiligen sacra
ments / So wert man dann durch ein
tal das haist Sichem / etlich haissent es
Luthar und das ist in dem land Sama
ria und das tal ist gar schone und
fruchtpar und da ist ein gut stat dy haisst
Sichem Neapole und ist von Ihrlim ein tag
wand und da ist der prun / do redt unser